

Landratsamt
Erzgebirgskreis



Vergabeunterlagen

Lieferleistung

LILKWANH-25	Lieferung eines 3-Seiten LKW-Anhänger für die
	Straßenmeistereien im Erzgebirgskreis

1. Heftung
bleibt beim Bieter

LRA Erzgebirgskreis
Abt. Bau, Verkehr und Umwelt
Paulus-Jenisius-Straße 24

09456 Annaberg-Buchholz

Ort: Annaberg-Buchholz
Datum: 01.08.2025
Tel.: 03771 / 277 - 7009
Fax: 03733 / 831 - 857183
E-Mail: vergabe-bvu@kreis-erz.de
Az.-Nr. LILKWANH-25

An

.....
.....
.....
.....
.....
.....

<input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettb. <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettb. <input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe mit Teilnahmewettbewerb <input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe ohne Teilnahmewettbewerb
Ablauf der Angebotsfrist Datum: 20. August 2025 Uhrzeit: 15.00 Uhr

Aufforderung zur Angebotsabgabe

Bezeichnung der Leistung:

LILKWANH-25	Lieferung eines 3-Seiten LKW-Anhänger für die
	Straßenmeistereien im Erzgebirgskreis

Inhalt dieser **Heftung „Angebotsaufforderung“** (bleibt beim Bieter)

- Aufforderung zur Angebotsabgabe
- HVA L-StB Bewerbungsbedingungen
- HVA L-StB Angebotsschreiben
- HVA L-StB Eigenerklärung Eignung
- HVA L-StB Unterauftragnehmerleistungen
- HVA L-StB Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- HVA L-StB Besondere Vertragsbedingungen
- HVA L-StB Weitere Besondere Vertragsbedingungen
- Leistungsbeschreibung
-
-

Anlage: **Heftung „Angebot“** (dem Auftraggeber einzureichen)

- Inhalt:
- HVA L-StB Angebotsschreiben
 - HVA L-StB Eigenerklärung Eignung
 - HVA L-StB Unterauftragnehmerleistungen
 - HVA L-StB Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
 - Leistungsbeschreibung
 -
 -

Sehr geehrte Damen und Herren!

1 Es ist beabsichtigt, die oben genannte Leistung im Namen und für Rechnung des **Erzgebirgskreises**

zu vergeben.

2 Die anliegenden Bewerbungsbedingungen sind zu beachten.

3 Auskünfte/Einsicht (auch in nicht beigefügte Unterlagen) erteilt:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

4 Frei

5 Vorlage von Nachweisen, Angaben und Unterlagen:

5.1 Mit dem Angebot vorzulegen

Datenblatt / Maßblatt für den LKW-Anhänger

.....

5.2 Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

Ergänzung des Verzeichnisses der Unterauftragnehmerleistungen um die Namen der Unterauftragnehmer

aktuelle Gewerbean- bzw. Gewerbeummeldung, aktuelle Nachweise Mitgliedschaft Berufsgenossenschaft u. Sozialversicherung, vollständig ausgefüllte Eigenerklärung zur Eignung

.....

5.3 Vorlage von mit dem Angebot auf gesonderter Anlage vorzulegenden Unterlagen zu den in Nr. 12 genannten bzw. angekreuzten Wertungskriterien:

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

6 Losweise Vergabe vorbehalten:

- nein
- ja, Angebote können abgegeben werden für ein Los, mehrere Lose oder alle Lose

7 Nebenangebote

- 7.1 Nebenangebote zugelassen
- Nebenangebote nicht zugelassen; Nr. 5 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.
- Nebenangebote bedingt zugelassen:

.....
.....
.....
.....
.....

7.2 Nebenangebote, soweit in 7.1 zugelassen, müssen

- die geforderten Mindestanforderungen der Ausführungsbeschreibung Abschnitt 1.3 erfüllen.
- im Vergleich mit der ausgeschriebenen Leistung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein.

7.3 Weitere Bedingungen:

.....
.....
.....
.....

8 Angebote können abgegeben werden

- schriftlich,
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur,
- elektronisch mit qualifizierter Signatur..

9 Falls Sie bereit sind, die Leistung auszuführen, werden Sie bei schriftlicher Angebotsabgabe gebeten, die anliegende Heftung „Angebot“ ausgefüllt mit unterschriebenem Angebotsschreiben in verschlossenem Umschlag bis zum vorgenannten Termin an:

Landratsamt Erzgebirgskreis, Dienstort Schwarzenberg

Referat Straßen, Zi. 119

Robert-Koch-Straße 16a

08340 Schwarzenberg

einzusenden oder dort abzugeben.

Der Umschlag ist außen mit Ihrem Namen (Firma), Ihrer Anschrift und der Angabe

„Angebot für

LILKWANH-25	Lieferung eines 3-Seiten LKW-Anhänger für die
	Straßenmeistereien im Erzgebirgskreis

zu bezeichnen.

Bei elektronischer Angebotsabgabe ist das Angebotsschreiben wie vorgegeben digital zu signieren und zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform bei der Vergabestelle einzureichen.

10 Falls Sie nicht die Absicht haben, ein Angebot abzugeben, werden Sie gebeten, die Vergabestelle davon umgehend zu unterrichten (entfällt bei Öffentlicher Ausschreibung).

11 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Name: Landesdirektion Sachsen
Ref. 39
Straße: Stauffenbergallee 2
PLZ/Ort: 01099 Dresden
E-Mail: post@lds.sachsen.de

Bei Losen von Dienstleistungen zur Überprüfung der Zuordnung zum 20 v. H. - Kontingent für nicht EU-weite Vergabeverfahren (§ 2 Nr. 7 VgV):

Vergabekammer (§ 104 GWB) Name:
.....
.....
Straße:
PLZ/Ort:

12 **Angebotswertung**

Maßgebende Kriterien für die Angebotswertung der Haupt- und Nebenangebote:

12.1 **Vergabe mit alleinigem Wertungskriterium Preis**

Der Preis (in €, ohne USt.) wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen (in €, ohne USt.) werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen und, soweit vorhanden, unter Berücksichtigung von Nachlässen, preislich günstigsten Grund- oder Wahlpositionen, etwaigen Zinsverlusten.

Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot, welches unter Berücksichtigung vorstehender Regelungen die niedrigste Wertungssumme aufweist.

12.2 **Vergabe mit mehreren Wertungskriterien gemäß nachfolgender Gewichtung:**

	Wichtung in v. H.
<input type="checkbox"/> Preis
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
Summe:	100 v. H.

Die Angebotswertung erfolgt über eine Punktwertematrix gemäß nachfolgenden Regelungen.

Kriterium Preis:

Der Preis (in €, ohne USt.) wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen (in €, ohne USt.) werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen und soweit vorhanden, unter Berücksichtigung von Nachlässen, preislich günstigsten Grund- oder Wahlpositionen, etwaigen Zinsverlusten.

Für die Angebotswertung wird der Preis (in €) wie folgt in eine Punkteskala von 0 bis 10 Punkten normiert:

- 10 Punkte erhält das wertbare Angebot mit dem niedrigsten Preis.
- 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem 2-fachen des niedrigsten Preises. Alle Angebote mit darüber liegenden Preisen erhalten ebenfalls 0 Punkte.

Die Punktermittlung für die dazwischen liegenden Preise erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu drei Stellen nach dem Komma.

Kriterium

Im Kriterium werden folgende Unterkriterien mit jeweils gleicher Wichtung berücksichtigt:

-
-
-
-

Kriterium

Im Kriterium werden folgende Unterkriterien mit jeweils gleicher Wichtung berücksichtigt:

-
-
-
-

Die Bewertung der von den Bieter zu den jeweiligen Unterkriterien mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen gemäß Nr. 5.4 erfolgt über eine Punktebewertung mit 5, 7,5 bzw. 10 Punkten:

- 10 Punkte erhält ein Bieter, wenn die Angaben im Angebot des Bieters eine optimale Erfüllung erwarten lassen,
- 7,5 Punkte erhält ein Bieter, wenn die Angaben im Angebot des Bieters eine durchschnittliche Erfüllung erwarten lassen,
- 5 Punkte erhält ein Bieter, wenn die Angaben im Angebot des Bieters eine unterdurchschnittliche Erfüllung erwarten lassen.

LILKWANH-25	Lieferung eines 3-Seiten LKW-Anhänger für die
	Straßenmeistereien im Erzgebirgskreis

Zuschlagserteilung:

Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot, welches unter Berücksichtigung vorstehend genannter Kriterien und Wichtungen insgesamt den höchsten Punktwert erreicht. Bei Punktgleichheit erfolgt der Zuschlag auf das Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme.

13 Das Angebot gilt als abgelehnt, wenn bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist kein Auftrag erteilt wird.

14

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Herold
Referatsleiter Straßen

Bewerbungsbedingungen

für die Vergabe von Leistungen (Lieferungen und Dienstleistungen) im Straßen- und Brückenbau

Ausgabe: März 2011

Hinweis:

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der „Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen, VOL Teil A „Allgemeine Bestimmungen für die Vergabe von Leistungen“ (VOL/A), Abschnitt 1.

1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten, so hat er unverzüglich den Auftraggeber vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen.

2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.
Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art der Bieter wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden; das Angebot ist an der dafür vorgesehenen Stelle zu unterschreiben bzw. bei zugelassener elektronischer Abgabe digital zu signieren. Eine selbstgefertigte Kopie oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zugelassen. Das von der Vergabestelle vorgegebene Leistungsverzeichnis ist allein verbindlich.

3.3 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen. Werden die Unterlagen nicht vollständig fristgerecht vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen.

3.4 Enthält die Leistungsbeschreibung bei einer Teilleistung eine Produktangabe mit Zusatz „oder gleichwertiger Art“ und wird vom Bieter dazu eine Produktangabe verlangt, ist das Fabrikat (insbesondere Herstellerangabe und genaue Typenbezeichnung) auch dann anzugeben, wenn der Bieter das vorgegebene Fabrikat anbieten will. Dies kann unterbleiben, wenn der Bieter im Angebotsschreiben erklärt, dass er das in der Leistungsbeschreibung benannte Produkt anbietet.

3.5 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.6 Entspricht der Gesamtbetrag einer Ordnungszahl (Position) nicht dem Ergebnis der Multiplikation von Mengenan-
satz und Einheitspreis, so ist der Einheitspreis maßgebend.
Muster und Proben müssen als zum Angebot gehörig gekennzeichnet sein.

3.7 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben.

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebotes hinzuzufügen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingung als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden und
- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

4 Unterlagen zum Angebot

Der Bieter hat auf Verlangen der Vergabestelle Unterlagen zur Preisermittlung zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen. Dies gilt auch für Unterauftragnehmerleistungen.

5 Nebenangebote

- 5.1 Sind Nebenangebote zugelassen, müssen diese auf besonderer Anlage gemacht und als solche deutlich gekennzeichnet sein; deren Anzahl ist an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufzuführen.
- 5.2 Sind an Nebenangebote Mindestanforderungen gestellt, müssen diese erfüllt werden; andernfalls müssen sie im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein. Die Erfüllung der Mindestanforderungen bzw. die Gleichwertigkeit ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.
- 5.3 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.
Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Leistung erforderlich sind.
Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in den Ergänzenden Vertragsbedingungen oder in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Angaben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.
- 5.4 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).
- 5.5 Nebenangebote, die den Nummern 5.1, 1. Halbsatz sowie 5.2 bis 5.4 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

6 Bietergemeinschaften

- 6.1 Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
 - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
 - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
 - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
- 6.2 Sofern nicht öffentlich ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeforderten Unternehmen gebildet haben, nicht zugelassen.

7 Unterauftragnehmer

Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von Unterauftragnehmern ausführen zu lassen, muss er in seinem Angebot die durch Unterauftragnehmer auszuführenden Leistungen angeben und auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt die vorgesehenen Unterauftragnehmer benennen.

8 Bevorzugte Bewerber

Bieter, die als „Bevorzugte Bewerber“ berücksichtigt werden wollen, müssen dies im Angebot erklären und auf Verlangen den Nachweis für das Vorliegen der Voraussetzungen rechtzeitig vor Auftragserteilung führen. Wird der Nachweis nicht geführt, so wird das Angebot wie die Angebote nicht bevorzugter Bieter behandelt.

Bietergemeinschaften, denen bevorzugte Bewerber als Mitglieder angehören, haben zusätzlich den Anteil nachzuweisen, den die Leistungen dieser Mitglieder am Gesamtangebot haben.

9 Angebotsfrist

Die Angebotsfrist läuft mit dem in der „Aufforderung zur Angebotsabgabe“ genannten Termin ab.

10 Kosten

Der für die Vergabeunterlagen bezahlte Betrag wird nicht erstattet.

Name und Anschrift des Bieters

.....
.....
.....
.....
.....

Ort:
Datum:
Ust.-ID-Nr.:
Tel.:
Fax:
E-Mail:
Az.-Nr:

LRA Erzgebirgskreis
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz

.....

Az. Nr.
Ablauf der Bindefrist am: 29. August 2025

Angebotsschreiben

Bezeichnung der Leistung:

LILKWANH-25	Lieferung eines 3-Seiten LKW-Anhänger für die
	Straßenmeistereien im Erzgebirgskreis

Ihre Aufforderung zur Angebotsabgabe vom

- Anlagen: Verzeichnis der Unterauftragnehmerleistungen
 Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmer
 Erklärung der Bieter/Arbeitsgemeinschaft
 Eigenerklärung Eignung
 Leistungsbeschreibung
 Nebenangebote

1 Ich biete die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir eingesetzten Preisen an. An mein Angebot halte ich mich bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

2 Die Angebotssumme einschließlich Umsatzsteuer (brutto) gemäß Leistungsbeschreibung beträgt :

..... EUR

3 Anzahl der zum Angebot gehörenden Nebenangebote:

..... St

4 Preisnachlass ohne Bedingungen auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote:

..... v. H.

- 5 Bestandteil meines Angebotes sind neben diesem Angebotsschreiben (einschließlich Anlagen) folgende Unterlagen:
- die Leistungsbeschreibung,
 - die Besonderen Vertragsbedingungen,
 - die „Zusätzlichen Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (Lieferungen und Dienstleistungen) im Straßen- und Brückenbau“, Ausgabe 2011 (ZVB(VOL) – StB 2011),
 - die in der Leistungsbeschreibung angegebenen Ergänzenden Vertragsbedingungen,
 - die VOL Teil B: „Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen - Fassung 2003“.
- 6 Ich/Wir erklären, dass
- ich/wir alle Leistungen, die nicht im „Verzeichnis der Unterauftragnehmerleistungen“ bzw. „Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmer“ aufgeführt sind, im eigenen Betrieb ausführen werde,
 - ich/wir bei Verwendung einer selbst gefertigten Kopie oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses das vom Auftraggeber verfasste Leistungsverzeichnis als allein verbindlich anerkenne,
 - das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertiger Art“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typenbezeichnung) eingetragen wurden.
- 7 Ich/wir bin/sind
- bevorzugter Bewerber
 - kein bevorzugter Bewerber
- 8 Falls eine Prüfung des Preises nach der „Verordnung PR Nr. 30/53 über die Preise bei öffentlichen oder mit öffentlichen Mitteln finanzierten Aufträgen“ vom 21.11.1953 – geändert durch die Verordnungen PR Nr. 8/61 und 7/67 – die Unzulässigkeit des Preises ergibt, gilt als Angebotspreis der preisrechtlich zulässige Preis.

.....
(Stempel und Unterschrift)

Bezeichnung der Leistung

LILKWANH-25	Lieferung eines 3-Seiten LKW-Anhänger für die
	Straßenmeistereien im Erzgebirgskreis

(wie Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe)

Erklärung der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft

(vom Bieter ggf. auszufüllen)

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Mitglied

Mitglied

Mitglied

Mitglied

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden.

Bevollmächtigter Vertreter:

Wir erklären, dass

- der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

.....

(Ort) (Datum)

.....

(Stempel und Unterschrift)

.....

(Ort) (Datum)

.....

(Stempel und Unterschrift)

.....

(Ort) (Datum)

.....

(Stempel und Unterschrift)

.....

(Ort) (Datum)

.....

Name und Anschrift des Bieters

.....
.....
.....
.....
.....

Ort:
Datum:
Tel.:
Fax:
E-Mail:
Az-Nr.

LRA Erzgebirgskreis
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz

Eigenerklärung zur Eignung

(Auszufüllen soweit von der Vergabestelle angekreuzt)

Bezeichnung der Leistung:

LILKWANH-25	Lieferung eines 3-Seiten LKW-Anhänger für die
	Straßenmeistereien im Erzgebirgskreis

(wie Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe)

<input checked="" type="checkbox"/> Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen €,
 €,
 €,

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten drei Geschäftsjahren Leistungen erbracht habe, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Angabe von Referenzen:

1. Referenz: Bezeichnung der Leistung und Angabe des Auftraggebers

.....
.....
.....

2. Referenz: Bezeichnung der Leistung und Angabe des Auftraggebers

.....
.....
.....

3. Referenz: Bezeichnung der Leistung und Angabe des Auftraggebers

.....
.....
.....

<input checked="" type="checkbox"/> Die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufs- bzw. Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal			
Berufsgruppe/Lohngruppe	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr
.....
.....
.....
.....
.....
.....

<input type="checkbox"/> Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes	<input type="checkbox"/>	Ich bin/Wir sind eingetragen im Handelsregister	
		unter der Nummer
	beim Amtsgericht	
	<input type="checkbox"/>	Ich bin/wir sind nicht zur Eintragung in das Handelsregister verpflichtet.	

		Ja	Nein
Angabe, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde	Ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren wurde beantragt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren wurde eröffnet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens oder eines vergleichbaren gesetzlich geregelten Verfahrens wurde mangels Masse abgelehnt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Falls ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, werde(n) ich/wir ihn auf Verlangen vorlegen.			

		Ja	Nein
Angabe, ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet	Mein/Unser Unternehmen befindet sich in Liquidation.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<p>Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt</p>	<p>Ich erkläre/wir erklären, dass keine schwere Verfehlung vorliegt, die meine/unsere Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> - wirksames Berufsverbot (§ 70 StGB), - wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132a STPO), - wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO), - rechtskräftiges Urteil innerhalb der letzten zwei Jahre gegen Mitarbeiter mit Leitungsaufgaben wegen: <ul style="list-style-type: none"> • Mitgliedschaft in einer kriminellen Vereinigung (§ 129 StGB), • Geldwäsche (§ 261 StGB), • Bestechung (§ 334 StGB), • Vorteilsgewährung (§ 333 StGB), • Diebstahl (§ 242 StGB), • Unterschlagung (§ 246 StGB), • Erpressung (§ 253 StGB), • Betrug (§ 263 StGB), • Subventionsbetrug (§ 264 StGB), • Kreditbetrug (§ 265b StGB), • Untreue (§ 266 StGB), • Urkundenfälschung (§ 267 StGB), • Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268 StGB), • Delikte im Zusammenhang mit Insolvenzverfahren (§ 283 ff. StGB), • Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen (§ 298 StGB), • Bestechung im geschäftlichen Verkehr (§ 299 StGB), • Brandstiftung (§ 306 StGB), • Bauegefährdung (§ 319 StGB), • Gewässer- und Bodenverunreinigung (§§ 324, 324a StGB), • unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen (§ 326 StGB), <p>die mit Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen geahndet wurde.</p> <p>Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht</p> <ul style="list-style-type: none"> • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz <p>mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind.</p>
<p>Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt der Justiz anfordern.</p>	

Angabe, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterliegen	Ich erkläre/wir erklären, dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragzahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.
---	--

.....
(Stempel und Unterschrift)

Bezeichnung der Leistung

LILKWANH-25	Lieferung eines 3-Seiten LKW-Anhänger für die
	Straßenmeistereien im Erzgebirgskreis

(Wie Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe)

Besondere Vertragsbedingungen

1 Vergütung

Besondere Bedingungen:

.....
.....
.....

2 Ausführungsfristen

2.1 Beginn der Ausführung

- Spätestens Werktage nach Aufforderung
Späteste Aufforderung am (Datum)
- Frühestens **01.09.2025** Spätestens Werktage nach Zuschlagserteilung
- Frühestens am Spätestens am (Datum)

2.2 Vollendung der Ausführung in Werktagen nach Aufforderung, Zuschlagserteilung, etc.:

- Spätestens Werktage nach
- Einzelfristen für
- 2.2.1 = spätestens Werktage nach
- 2.2.2 = spätestens Werktage nach
- 2.2.3 = spätestens Werktage nach
- 2.2.4 = spätestens Werktage nach
- 2.2.5 = spätestens Werktage nach

2.3 Vollendung der Leistung nach Datum

- Spätestens am **28.11.2025** (Datum)
- Einzelfristen für
- 2.3.1 = spätestens (Datum)
- 2.3.2 = spätestens (Datum)
- 2.3.3 = spätestens (Datum)
- 2.3.4 = spätestens (Datum)
- 2.3.5 = spätestens (Datum)

3 Abnahme

Die Leistung ist förmlich abzunehmen Ja Nein

4 Vertragsstrafen

4.1 Bei Überschreitung der Ausführungsfristen

für Beginn Vollendung Einzelfrist

der Leistung hat der Auftragnehmer für jeden Werktag, um den eine Frist überschritten wird, eine Vertragsstrafe in Höhe von v.H. vom Wert desjenigen Teils der Leistung, der nicht genutzt werden kann, zu zahlen.

4.2 Die Summe der zu zahlenden Vertragsstrafenbeträge wird auf insgesamt 5. v. H. der Abrechnungssumme begrenzt.

5 Mängelansprüche

Für folgende Leistungen gelten die Verjährungsfristen für Mängelansprüche der Ergänzenden Vertragsbedingungen bzw. des § 14 Nr. 3 VOL/B nicht, sondern

für = Jahre

für = Jahre

6 Rechnungen

Alle Rechnungen und beizufügenden Unterlagen (Wiege- und Lieferscheine etc.) sind zweifach einzureichen; davon abweichend:

- Abschlagsrechnungenfach,
- Teilschlussrechnungenfach,
- Schlussrechnungfach,
- Unterlagenfach.

7 Sicherheitsleistungen

Zur Vertragserfüllung werden Sicherheitsleistungen in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme verlangt:

Ja Nein

Bezeichnung der Leistung

LILKWANH-25	Lieferung eines 3-Seiten LKW-Anhänger für die
	Straßenmeistereien im Erzgebirgskreis

(Wie Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe)

Weitere Besondere Vertragsbedingungen

Das Sächsische Vergabegesetz ist, in der jeweils gültigen Fassung zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Liefer- bzw. Dienstleistung, zu beachten und einzuhalten.

1. Leistungsverzeichnis

Der AG übernimmt keine Gewähr für den Inhalt, die Vollständigkeit und Richtigkeit des Leistungsverzeichnisses in elektronischer Form. Es wird ausdrücklich darauf verwiesen, dass bei Differenzen zwischen Disketteninhalt und Textversion der Langtext des Leistungsverzeichnisses der Schriftform als allein verbindlich gilt.

2. Preisermittlung/ Preisangaben

Die Urschrift der Kalkulation ist unverzüglich nach Anforderung durch den AG diesem zu übergeben. Analog trifft dies für mögliche Nebenangebote zu. Die Urkalkulation ist mit Firmenaufdruck und der ausgeschriebenen Leistung zu bezeichnen.

Wird für die Wertung der Angebote die Einsichtnahme in die Kalkulation zur Klärung von preislichen Unstimmigkeiten erforderlich, kann sie durch den Auftraggeber in Anwesenheit des AN eingesehen werden.

Die Kalkulationsurschrift muss mindestens die Stunden-, Lohn-, Material- und Gerätekostenansätze für jeden einzelnen Arbeitsgang und jede in der Position enthaltene Teilleistung, bezogen auf die ausgeschriebene Mengeneinheit, nachvollziehbar beinhalten. Außerdem müssen für jeden einzelnen Arbeitsgang / Teilleistung die angesetzten Leistungsansätze angegeben sein. Bei Pauschalpositionen ist analog zu verfahren. Es sind alle in der Pauschalposition enthaltenen Teilleistungen entsprechend zu benennen und kalkulatorisch aufzugliedern. Für geplante Nachunternehmerleistungen sind ebenfalls die entsprechenden Kalkulationsangaben vorzulegen.

In begründeten Einzelfällen kann der AG auf die Anforderung der Urkalkulation verzichten, wenn die Bagatellgrenze von 100 T€ Auftragssumme unterschritten wird.

3. Nachtragsangebote

Nachtragsangebote sind anerkannt, wenn diese durch den Referatsleiter Straßen bzw. des Abteilungsleiters Straßen und Verkehr schriftlich bestätigt wurden.

4. Gerichtsstand

Der Gerichtsstand für Streitigkeiten aus dem Vertrag ist C h e m n i t z.

5. Freistellungsbescheinigung

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf die vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48 b EStG) dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

6. Verpackungen

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, auch wenn dies nicht ausdrücklich in der Leistungsbeschreibung vorgesehen ist, Verpackungen nach Gebrauch zurückzunehmen, und einer erneuten Verwertung außerhalb der öffentlichen Abfallentsorgung zuzuführen. Der Auftragnehmer gewährleistet die umweltgerechte Entsorgung.

7. Abnahme

Die Lieferung oder Leistung ist förmlich abzunehmen, sofern in den Besonderen Vertragsbedingungen nichts anderes vereinbart ist. Der Auftragnehmer hat die Abnahme, ggf. auch Teilabnahme, rechtzeitig schriftlich zu beantragen. Liefertermine sind mit dem Auftraggeber rechtzeitig abzustimmen.

8. Zusätzlich geltende Technische Vertragsbedingungen, Richtlinien und Liefer- /Prüfbedingungen

Die folgenden technischen Vertragsbedingungen, Richtlinien, Merkblätter und Liefer- / Prüfbedingungen sind bei Angebotsbearbeitung und Leistungserbringung zwingend zu beachten:

- Handbuch für die Vergabe und Ausführung von Lieferungen und Leistungen im Straßen- und Brückenbau (HVA L-StB) – Ausgabe März 2011

Sowie weitere für die konkreten Lieferleistungen in den Leistungsbeschreibungen genannten konkreten, einzuhaltenden Vorschriften, Richtlinien, Liefer- und Prüfbedingungen.

Bezugsquellen: Verkehrsblatt-Verlag
Hohe Straße 39
D - 44139 Dortmund
Tel.: (0231) 12 80 47
Fax: (0231) 12 80 09
www.verkehrsblatt.de

FGSV-Verlag
Konrad-Adenauer-Straße 13
50996 Köln
Tel.: 0221 / 93583-0
Fax: 0221 / 93583-73
E-Mail: koeln@fgsv.de
www.fgsv.de

9. Anzuwendende Normen

Die in den Verdingungsunterlagen benannten DIN- Vorschriften, Normen und Richtlinien, soweit einschlägig, sind in der drei Monate vor dem Einreichungstermin gültigen Fassung maßgebend.

10. Zur Beachtung bei Nutzung eVergabe

Mit Nutzung der Vergabepattform eVergabe des SDV ist zwingend zu beachten, dass die Firmenadressen des jeweiligen Bewerbers eine neutrale E-Mail-Adresse enthalten, damit alle Informationen im Vergabeverfahren (z. B. geänderte Termine, Vergabeunterlagen) an die zuständigen Bearbeiter (z. B. Kalkulatoren, Einkäufer) weitergeleitet werden.

Landratsamt Erzgebirgskreis
Abt. Bau, Verkehr und Umwelt
Vergabestelle
Januar 2025

Bezeichnung der Leistung:

LILKWANH-25	Lieferung eines 3-Seiten LKW-Anhänger für die
	Straßenmeistereien im Erzgebirgskreis

(wie Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe)

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, Europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: „oder gleichwertiger Art“, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

Leistungsbeschreibung

(bleibt beim Bieter)

Inhalt

Seite/Blatt

Ausführungsbeschreibung

Leistungsverzeichnis

Verzeichnis der verwendeten Leistungsbereiche

- Langtext-Verzeichnis
- Kurztext-/Preis-Verzeichnis
- Langtext-/Preis-Verzeichnis

8

Anlagen für Bietereintragen

- Bieterangaben-Verzeichnis
-
-
-

Sonstige Anlagen (nach Verzeichnis)

Abrechnungseinheiten			Besondere Kennzeichen				
m	M	Meter	t	T	Tonne	G	Grundposition
km	KM	Kilometer	h	H	Stunde		
m ²	M2	Quadratmeter	d	D	Tag	W	Wahlposition
km ²	KM2	Quadratkilometer	Mt	MT	Monat		
ha	HA	Hektar	kwh	KWH	Kilowattstunde		
l	L	Liter	St	ST	Stück		
m ³	M3	Kubikmeter	Psch	PSCH	Pauschal		
kg	KG	Kilogramm					

Ausführungsbeschreibung

Bezeichnung der Leistung

LILKWANH-25	Lieferung eines 3-Seiten LKW-Anhänger für die
	Straßenmeistereien im Erzgebirgskreis

(Wie Aufforderung bzw. EU-Aufforderung zur Angebotsabgabe)

Leistungsverzeichnis

Lieferung eines 3-Seiten LKW Anhänger

Hinweise zur Bearbeitung und Wertung des Angebotes

Die in den Ausführungsbeschreibungen aufgeführten Vorgaben sind vom Anbieter zwingend zu erfüllen, zu bestätigen bzw. definiert anzugeben.

Auf technisch und funktionell sinnvolle Ausstattungen, die über die Forderungen der Ausführungsbeschreibung hinausgehen, ist hinzuweisen.

Eine Erläuterung ist als Anlage beizulegen.

Die Wertung des Angebotes erfolgt nach den in der Angebotsaufforderung angegebenen Wertungskriterien!

Ausfüllhinweise: Sie müssen alle farblich unterlegten, unterstrichenen Felder ausfüllen. Optional können Sie Angaben in Feldern machen, die nur unterstrichen, aber nicht farblich unterlegt sind. Tragen Sie in der Spalte "Mengen- und Preisangaben" alle notwendigen, geforderten Angaben ein (Preise und Kosten jeweils ohne gesetzliche USt.). Ist eine Preiseinheit ungleich 1 vorgegeben (z.B. 1.000), so geben Sie bitte den Preis netto pro Einheit bezogen auf die Preiseinheit an (z.B. 10,00 EUR pro 1.000 Mengeneinheiten). Beziehen Sie in Rahmenvertragspositionen Ihren angebotenen Preis auf die angegebene geschätzte Menge. Geben Sie in der Spalte "Gesamtbetrag netto inkl. Pos.- Nachlass (EUR)" für jede Position den Betrag an, der für die Position aus den Einzelangaben zu kalkulieren ist. Tragen Sie ggf. einen auf Positionsebene gewährten Nachlass ohne Bedingungen im entsprechenden Feld in der Spalte "Mengen- und Preisangaben" ein. Beispiel für eine Position mit angegebener Menge und gefordertem Preis: Die Menge ist mit dem Preis netto pro Einheit in Euro, abzüglich einem evtl. auf Positionsebene gewährten Nachlass ohne Bedingungen, zu multiplizieren.

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.- Nachlass (EUR)
1	Lieferung eines 3-Seiten LKW Anhänger Lieferung eines 3-Seiten LKW Anhänger für den Transport von Baumaschinen und Schüttgütern.	Menge: 1 Stück Preiseinheit: 1 Stück Nettopreis in Euro <input type="text"/> USt.: 19 %, falls abweichend _____ % Nachlass (%) _____	<input type="text"/>
1	Verwendungszweck Der Anhänger soll auf die Baustellen einen Radladern mit folgenden technischen Daten transportieren können: Einsatzgewicht: 5.800 kg LxBxH: 5.320 x 2220 x 2765 mm Weiterhin wird der Anhänger für den Transport von Schüttgütern verwendet.		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.- Nachlass (EUR)
2	<p>Zugfahrzeuge</p> <p>An den Anhänger sollen folgende Zugfahrzeuge gekoppelt werden: MAN TGS 18.360 /18.400 Mercedes-Benz Unimog U 427 / U427L Die Höhe der Anhängerzugvorrichtung beträgt bei den MAN TGS zwischen 93 und 100 cm, bei den Unimogs liegt die Höhe bei 90 cm.</p>		
3	<p>Allgemeine Anforderungen</p> <p>Folgende allgemeine Anforderungen sind an den Lieferanten gestellt:</p>		
3.1	<p>Angebotsunterlagen</p> <p>Dem Angebot sind für die angebotenen Produkte folgende Unterlagen beizulegen: - Technisches Datenblatt - Ein marktübliches, verpreistes Angebot mit der Übersicht, welche Ausstattung serienmäßig und welche zusätzlich ist.</p>		
3.2	<p>Einzuhaltende Vorschriften /Ausfüllhinweise</p> <p>Die in den Beschreibungen aufgeführten Vorgaben sind Sollangaben.</p> <p>Auf technisch und funktionell sinnvolle Ausstattungen, die über die Forderungen der Ausführungsbeschreibung hinausgehen, ist hinzuweisen. Eine Erläuterung ist als Anlage beizulegen.</p> <p>Der Anhänger ist nach dem aktuellen Stand der Technik zu liefern. Er muss sicher, zulassungsfähig und die Komponenten aufeinander abgestimmt sein. Die dafür benötigten Freigaben, Genehmigungen etc. sind hierfür einzuholen und dem Käufer auszuhändigen.</p>		
3.3	<p>Musterbereitstellung / Vorführung</p> <p>Auf Anforderung der ausschreibenden Stelle sind innerhalb der Zuschlagsfrist vom Bieter Musterbereitstellungen bzw. Vorführungen zu gewährleisten.</p> <p>Die Vorstellung erfolgt im Erzgebirgskreis, oder maximal 60km vom Reparatur und Winterdienststützpunkt Markersbach - Oberbeckenstraße 3 in 08352 Raschau-Markersbach entfernt und ist vom Bieter kostenlos durchzuführen.</p> <p>Der Anhänger für die Musterbereitstellung muss im wesentlichen die Anforderungen der Leistungsbeschreibung erfüllen.</p>		
3.4	<p>Erfüllungsort</p> <p>Der Anhänger wird im Kreisgebiet des Landratsamt Erzgebirgskreis eingesetzt. Die überwiegende Stationierung wird allerdings an den Straßenmeistereien Aue und Stollberg mit den folgenden Anschriften statt finden: Schwarzenberger Straße 116 in 08280 Aue-Bad Schlema Hohensteiner Straße 35b in 09366 Stollberg</p>		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.- Nachlass (EUR)
3.5	<p>Abnahme</p> <p>Die Abnahme der Lieferleistung erfolgt vom Auftraggeber am Reparaturstützpunkt Markersbach, Oberbeckenstraße 3, 08352 Raschau-Markersbach / OT Markersbach. Vom Auftragnehmer sind Lieferumfang und Funktion nachzuweisen. Die Abnahme kann auch bei dem Lieferanten erfolgen, vorausgesetzt er ist maximal im Umkreis von 60 km zum Reparatur- und Wnterdienststützpunkt entfernt.</p>		
3.6	<p>Einweisung</p> <p>Der Auftragnehmer führt bei Übergabe des Anhänger's eine Einweisung durch. Sie ist Bestandteil des Leistungsumfanges.</p> <p>Das Personal muss in folgenden Punkten geschult werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bedienereinweisung - Wartung und Pflege - Ggf. weitere Punkte, die für die Bedienung wichtig sind. 		
3.7	<p>Lieferzeit</p> <p>Liefertermin muss spätestens der 28.11.2025 sein.</p>		
4	<p>Technische Anforderungen</p> <p>Folgende technische Anforderungen muss der Anhänger erfüllen:</p>		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.- Nachlass (EUR)												
F 4.1	<p>zu 4: Fragebogen Beantworten Sie folgende Fragen:</p> <table border="1" data-bbox="188 488 719 1989"> <thead> <tr> <th data-bbox="188 488 719 526">Fragetitel</th> <th data-bbox="719 488 1289 526">Antwort</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="188 526 719 772"> <p>1.1 Zulässiges Gesamtgewicht Das zulässige Gesamtgewicht des Anhängers soll zwischen 14.000 kg und 14.500 kg liegen. Wie hoch ist das zulässige Gesamtgewicht Ihres Anhängers?</p> </td> <td data-bbox="719 526 1289 772"> <div style="background-color: #ffffcc; height: 100px;"></div> </td> </tr> <tr> <td data-bbox="188 772 719 1019"> <p>1.2 Zuladung / Nutzlast Die Zuladung des Anhänger soll mindestens 10.000 kg betragen. Wie hoch ist die Nutzlast Ihres Anhängers?</p> </td> <td data-bbox="719 772 1289 1019"> <div style="background-color: #ffffcc; height: 100px;"></div> </td> </tr> <tr> <td data-bbox="188 1019 719 1321"> <p>1.3 Ladefläche Länge/Breite/Höhe Die Maße der Ladefläche innen, sollen mindest folgende Werte betragen: Länge: 5.500 mm, Breite: 2.400 mm, Höhe: 450 mm Die Ladehöhe der Ladefläche soll nicht höher als 1150 mm sein. Nennen Sie die Innenmaße und die Ladehöhe Ihres Anhängers.</p> </td> <td data-bbox="719 1019 1289 1321"> <div style="background-color: #ffffcc; height: 100px;"></div> </td> </tr> <tr> <td data-bbox="188 1321 719 1747"> <p>1.4 Fahrwerk/Bremsen/Federung - Achsen mit Trommelbremsen und wartungsarme Parabelfedern mit optimalen Lastausgleich - Der Anhänger soll mit einem elektronischen Bremssystem ausgestattet sein (EBS-Bremsanlage) inkl. Stabilitätsprogramm - Federspeicher für Feststellbremse - Vertauschsichere Kupplungsköpfe gelb/rot nach ISO 1728 Sind diese Komponenten an Ihrem Anhänger verbaut? Erläutern Sie ggf.</p> </td> <td data-bbox="719 1321 1289 1747"> <div style="background-color: #ffffcc; height: 100px;"></div> </td> </tr> <tr> <td data-bbox="188 1747 719 1989"> <p>1.5 Achsen und Radstand Der Anhänger soll mit zwei Achsen ausgestattet sein, der Radstand zwischen den beiden Achsen darf nicht mehr wie 1400 mm betragen. Wie groß ist der Radstand Ihres Anhängers?</p> </td> <td data-bbox="719 1747 1289 1989"> <div style="background-color: #ffffcc; height: 100px;"></div> </td> </tr> </tbody> </table>	Fragetitel	Antwort	<p>1.1 Zulässiges Gesamtgewicht Das zulässige Gesamtgewicht des Anhängers soll zwischen 14.000 kg und 14.500 kg liegen. Wie hoch ist das zulässige Gesamtgewicht Ihres Anhängers?</p>	<div style="background-color: #ffffcc; height: 100px;"></div>	<p>1.2 Zuladung / Nutzlast Die Zuladung des Anhänger soll mindestens 10.000 kg betragen. Wie hoch ist die Nutzlast Ihres Anhängers?</p>	<div style="background-color: #ffffcc; height: 100px;"></div>	<p>1.3 Ladefläche Länge/Breite/Höhe Die Maße der Ladefläche innen, sollen mindest folgende Werte betragen: Länge: 5.500 mm, Breite: 2.400 mm, Höhe: 450 mm Die Ladehöhe der Ladefläche soll nicht höher als 1150 mm sein. Nennen Sie die Innenmaße und die Ladehöhe Ihres Anhängers.</p>	<div style="background-color: #ffffcc; height: 100px;"></div>	<p>1.4 Fahrwerk/Bremsen/Federung - Achsen mit Trommelbremsen und wartungsarme Parabelfedern mit optimalen Lastausgleich - Der Anhänger soll mit einem elektronischen Bremssystem ausgestattet sein (EBS-Bremsanlage) inkl. Stabilitätsprogramm - Federspeicher für Feststellbremse - Vertauschsichere Kupplungsköpfe gelb/rot nach ISO 1728 Sind diese Komponenten an Ihrem Anhänger verbaut? Erläutern Sie ggf.</p>	<div style="background-color: #ffffcc; height: 100px;"></div>	<p>1.5 Achsen und Radstand Der Anhänger soll mit zwei Achsen ausgestattet sein, der Radstand zwischen den beiden Achsen darf nicht mehr wie 1400 mm betragen. Wie groß ist der Radstand Ihres Anhängers?</p>	<div style="background-color: #ffffcc; height: 100px;"></div>		
Fragetitel	Antwort														
<p>1.1 Zulässiges Gesamtgewicht Das zulässige Gesamtgewicht des Anhängers soll zwischen 14.000 kg und 14.500 kg liegen. Wie hoch ist das zulässige Gesamtgewicht Ihres Anhängers?</p>	<div style="background-color: #ffffcc; height: 100px;"></div>														
<p>1.2 Zuladung / Nutzlast Die Zuladung des Anhänger soll mindestens 10.000 kg betragen. Wie hoch ist die Nutzlast Ihres Anhängers?</p>	<div style="background-color: #ffffcc; height: 100px;"></div>														
<p>1.3 Ladefläche Länge/Breite/Höhe Die Maße der Ladefläche innen, sollen mindest folgende Werte betragen: Länge: 5.500 mm, Breite: 2.400 mm, Höhe: 450 mm Die Ladehöhe der Ladefläche soll nicht höher als 1150 mm sein. Nennen Sie die Innenmaße und die Ladehöhe Ihres Anhängers.</p>	<div style="background-color: #ffffcc; height: 100px;"></div>														
<p>1.4 Fahrwerk/Bremsen/Federung - Achsen mit Trommelbremsen und wartungsarme Parabelfedern mit optimalen Lastausgleich - Der Anhänger soll mit einem elektronischen Bremssystem ausgestattet sein (EBS-Bremsanlage) inkl. Stabilitätsprogramm - Federspeicher für Feststellbremse - Vertauschsichere Kupplungsköpfe gelb/rot nach ISO 1728 Sind diese Komponenten an Ihrem Anhänger verbaut? Erläutern Sie ggf.</p>	<div style="background-color: #ffffcc; height: 100px;"></div>														
<p>1.5 Achsen und Radstand Der Anhänger soll mit zwei Achsen ausgestattet sein, der Radstand zwischen den beiden Achsen darf nicht mehr wie 1400 mm betragen. Wie groß ist der Radstand Ihres Anhängers?</p>	<div style="background-color: #ffffcc; height: 100px;"></div>														

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.- Nachlass (EUR)
	Fragetitel	Antwort	
	1.6 Elektrik - Rückleuchten in LED-Ausführung - LED-Seitenmarkierungsleuchten bei Fahrtrichtungsanzeige - 15-poliger Anschlussstecker Können Sie diese Anforderungen erfüllen? Erläutern Sie ggf.		
	1.7 Zugeinrichtung Das Zugrohr soll verzinkt sein und über eine Kurbel stufenlos verstellbar sein. Können Sie diese Anforderungen erfüllen? Erläutern Sie ggf.		
	1.8 Rahmen Der Fahrgestellrahmen soll verzinkt sein und einen abschließbaren Aufnahmeschacht, für die im Lieferumfang enthaltenen Auffahrrampen besitzen. Können Sie diese Anforderungen erfüllen? Erläutern Sie ggf.		
	1.9 Kippbrücke Der Brückenrahmen soll feuerverzinkt sein, eine hohe Stabilität haben und auch für Punktlasten ausgelegt sein. Der Brückenboden soll aus mindestens 4 mm dicken Feinkornstahl gefertigt sein. Außerdem sind die Kipplagerbolzen so auszuführen, dass sie vertauschsicher sind. Können Sie diese Anforderungen erfüllen? Erläutern Sie ggf.		
	1.10 Ladungssicherung - Min. 6 Zurrpunkte mit min. 6000 kg pro Zurrpunkt - Klappzurrösen im Brückenboden versenkt Wie viele Zurrpunkte verbauen Sie an Ihrem Anhänger? Wie lauten die technischen Daten Ihrer Zurrpunkte? Sind die Zurrösen bei Ihrem Anhänger im Brückenboden versenkt?		
	1.11 Bordwände Folgende Anforderungen sind an die		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.- Nachlass (EUR)
	<p>Fragetitel</p> <p>Bordwände gestellt: - Mindesthöhe von 450 mm - Seitlich und hinten abklappbar, abnehmbar und pendelnd mit Zentralverriegelung - Stirnwand abnehmbar - Bordwände feuerverzinkt - Die Rungen am Heck müssen abnehmbar sein - An den seitlichen Bordwänden sollen Bordwandfedern verbaut sein</p> <p>Können Sie diese Eigenschaften liefern? Erläutern Sie hier die Eigenschaften der Bordwände Ihres Anhängers.</p>	<p>Antwort</p>	
	<p>1.12 Abstützung</p> <p>Verstärkte - mindestens für 12 t ausgelegte-Getriebestützwinde, mit Last- und Schnellgang. Weiterhin sind zwei am Heck montierte Abstützungen gefordert. Diese müssen klappbar und teleskopierbar ausgeführt sein. Können Sie diese Anforderung erfüllen? Erläutern Sie ggf Ihre Stützwinde.</p>		
	<p>1.13 Hydraulik</p> <p>Hydraulikschläuche sind nach Vorschrift und aktueller DIN zu kennzeichnen und zu montieren. Das Herstellungsdatum der Schläuche darf nicht älter als 1 Jahr sein. Die Befüllung der Hydraulik erfolgt durch Shell Panolin HLP Synth 46, ein Öl-Zertifikat ist mit zu liefern. Der Anhänger ist entsprechend der StVZO und der aktuellen DIN Vorschriften zu kennzeichnen und mit Wanmarkierung zu versehen. Für das Kippen ist ein Motorhydraulisches Dreiseiten-Kippwerk und einem Zylinder mit Hubbegrenzung gefordert. Können Sie diese Anforderung erfüllen? Erläutern Sie ggf.</p>		
	<p>1.14 Werkzeugkasten</p> <p>Werkzeugkasten aus Kunststoff, LxBxH = Mindestmaße --> 700x350x300 Inklusive der dazu benötigten Halter, an der Ladefläche montiert und abschließbar. Können Sie solch einen Werkzeugkasten montieren? Nennen Sie außerdem hier die</p>		

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	Fragetitel	Antwort	
	Maße Ihres Werkzeugkastens.		
	1.15 Warnmarkierung Rot/Weise Warnmarkierung für Baustellenbetrieb. Beklebt nach DIN 30710 Können Sie diese Anforderung erfüllen? Erläutern Sie ggf.		
	1.16 Auffahrrampen Aluminium-Auffahrrampen mit Bolzensicherung, min. 3,50 m lang und 35 cm breit, Tragkraft mindestens 10 t, verstaubar wie unter Punkt 1.8 beschrieben. Erläutern Sie hier die technischen Daten Ihrer Auffahrrampen.		
	1.17 Sonstiger Lieferumfang - 2 Unterlegekeile mit Halter - Anschlag für das Anfahren von Rampen - Spritzschutz für Vorder-und Hinterachse Können Sie diese Ausstattungen liefern? Sind weitere Ausstattungen an Ihrem Anhänger verbaut, die erwähnenswert sind? Erläutern Sie ggf.		
	1.18 Zeitdauer für Mängelansprüche Zeitdauer für Mängelansprüche mindestens 24 Monate. Wie lautet die Zeitdauer für Mängelansprüche bei Ihrem Anhänger?		

Wertungsschema

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Preis		100 %

Angebot

Mit Unterzeichnung des Angebotes erkennt der Bieter die Forderungen und Angaben des Leistungsverzeichnisses an und bestätigt die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.	Nachlass in %:	<hr/>
	Gesamtangebotssumme ohne USt. inkl. Nachlass (EUR):	<hr/>
	Gesamtangebotssumme inkl. USt. und Nachlass (EUR):	<hr/>